

Biotopname Bahnhofsmoor								TK10 0507 - 123 - 4034 Anschluß in TK -				Biotop-Nr. 04034			
Standort /Geologie Velandungsmoor in Endmoräne								Film-Nr. 76 - 0481 Bild-Nr. 0480							
Naturraum Großseenland mit Müritz-, Kölpin- und Fleesensee								Luftbild-Nr. 76 - 0481							
412															
Landkreis / Kreisfreie Stadt Müritz				Gemeinde / Stadt Hinrichshagen				Größe in ha 2 Länge in m min. Breite in m max. Breite in m							
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 04230															
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V				NLP FND NP 1 NSG LSG BR ND GLB FnB				FiB FFH-Geb. Wald-Totalreservat							
Hauptcod.				Nebencode				Überlagerungscode							
Code S T N V W N V G R V G B V R T W F R W N R V S T				U M V											
% 28 27 14 7 7 7 5 5															
Vegetationseinheiten Wasserlinsen-Flutschwaden-Schimmdecke, Erlen-Grauweidengebüsch, Uferseggenried, Sumpfreitgras-Sumpfseggenried, Rispenseggenbultried, Breitblattröhrenröhricht, Sumpfreitgras-Erlenbr., Wasserfeder-Erlensumpf,Flatterbinsen-Erlenbr., Zweizahn-Schlammfl.															
Habitate + Strukturen															
Beschreibung / Besonderheiten das falsche Wasserfläche des Moores ist überwiegend Wasserlinse und Flutschwaden bedeckt; die kleinfächig wechselnden Riede, Röhrichte und Schlammfluren sind teilweise von locker stehendem Grauweidengebüsch unterschiedlichen Alters mit vereinzelt Erlen überschirmt; zum Ufer hin wird der Erlenbestand dichter und bildet kleinflächige Erlenbrüche; das Biotop wird durch den alten Bahndamm vom Hägermoor getrennt; das Biotop erscheint durch den mosaikartigen Wechsel der Riede und Röhrichte und der in das Biotop hineinragenden Landzungen sehr vielgestaltig; Fläche wurde nur vom Ufer aufgenommen, da sie nicht begehbar ist															
Wertbestimmende Kriterien															
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand X seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen X Struktur- und Habitatreichtum				vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung X Flächengröße / Länge X Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion											
Gefährdung															
keine Gefährdung X															
Empfehlung															

STANDORTMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)		TK10		Biotop-Nr.			
				0 5 0 7 - 1 2 3 - 4 0 3 4					
Substrat		Trophie		Wasserstufe		Relief		Exposition	
k g		k g		k g		k g		k g	
g Torf, wenig gestört		dystroph		trocken		eben		N	
Torf, degradiert		oligotroph		mäßig trocken		wellig		NO	
Antorf		mesotroph		wechselfeucht		kuppig		O	
Sand		g eutroph		frisch		düinig		SO	
Kies / Steine		poly- / hypertroph		feucht		Berg / Rücken		S	
Lehm				k sehr feucht		Riedel		SW	
Ton				g naß		Flachhang <= 9°		W	
Halbkalk / Kalk				g offenes Wasser		Steilhang > 9°		NW	
Schlamm / Faulschlamm						Nische			
gestörter Boden				quellig		g Senke / Strecksenke			
						Kerbtal			
						Sohlerental			
NUTZUNGSMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)							
Nutzungsintensität				Umgebung		k g			
k g		k g		k g					
intensiv		Fischerei		Acker / Gartenbau		Fließgewässer			
extensiv		Angeln		Ackerbrache		Stillgewässer			
aufgelassen		Erholung		Grünland, intensiv		Trockenbiotop			
g keine Nutzung		Kleingartenbau		Grünland, extensiv		Grünanlage / Kleingarten			
		Erwerbsgartenbau		g Laub- / Mischwald		Weg			
		Ferienhäuser		Nadelwald		k Bahnanlage			
		Bodenentnahme		Feuchtwald / -gebüsch		Gewerbe / Industrie			
		Verkehr		Gehölz		Silo / Stallanlage			
		Ver- / Entsorgungsanlage		Röhrriecht / Feuchtbrache		Gebäude / Siedlung			
		sonstige Nutzung:		Hochstauden / Ruderalflur		Spülfeld / Halde			
				Graben		Bodenentnahme			
Pflanzenarten dominant		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)							
Lemna minor		Salix cinerea							
Pflanzenarten ±zahlreich		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)							
Alnus glutinosa		Bidens cernua		Calamagrostis canescens		Carex paniculata			
Carex riparia		Glyceria fluitans		Iris pseudacorus		Juncus effusus			
Lycopus europaeus		Mentha aquatica		Oenanthe aquatica					
Pflanzenarten vereinzelt		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)							
Agrostis stolonifera		Alnus incana		Betula pendula		Carex elongata			
Carex remota		Deschampsia cespitosa		Equisetum sylvaticum		Galium palustre			
Hottonia cf palustris		Peucedanum palustre		Phalaris arundinacea		Phragmites australis			
Salix fragilis		Scirpus sylvaticus		Scrophularia nodosa		Scutellaria galericulata			
Veronica beccabunga									
Angaben zur Fauna									
Verwendete Unterlagen				Datum erste Begehung: 11.10.2000					
				Datum letzte Begehung:					
Bearbeiter/in: Planiver-Hundt				Foto: 3		Folgeseiten: 0			